Telephon: TYLER 340.

Des Moines, In., Branch Office: 407--6th Ave.

Breis bes Lageblatts: Durch ben Trager, per Woche 10c; burch bie Buft, per Jahr \$5.00; einzeine Mummern 2c. - Breis bes Wochenblatte: Bei ftrifter Vorausbegablung, per Juhr \$1.50.

Entered as second-class matter March 14, 1912, at the postoffice of Omaha, Nebruska, under the act of Congresa, March 3, 1879.

Omaba, Reb., Freitug, ben 1. Februar 1918.

Sehretar Bakers Rechtfertigung.

Kriegssefreiter Bafers Berteidigung gegen die Angriffe, die er in springlich für die Tribune und die Beitung. Da murbe und die Beitung. Da murbe und die Beitung. Da murbe und die Beitung. füngster Beit bet fich ergeben latten muffen, bedarf teines Kom- Beintige Eribine Gebaute offe- berpflichtet nömlich jede Berfon. fann. Richt allen muffen, bedarf teines Kom- Beintige Eribine Gebaute offe- berpflichtet nömlich jede Berfon. mentars, um ihre Wirfang zu erhöhen. Sie wirft durch die Wucht der Den Gesten ihr Bleifch, fon- Krieg au gewinnen. Und doch follte weines Beweises bedurft hatte, das Herichen gestellt das der Berfickenten ihn gestellt das der Berfickenten gestellt das der Berficken gestellt das der Berfickenten gestell Ireflimer unterlaufen find, wird auch vom Kriegssefreiter nicht bestritten: Lägliche Omeba Tribline wird das viel größere Zeitung beziehen, wie Gelbahanden find, wird auch vom Kriegssefreiter nicht bestritten: Lägliche Omeba Tribline wird, um ben Krieg aber feine Gegner haben den Benneis gu erbringen, baft fie es boffer ober Bafement und den eriten Gtod be- gur Beit, als fie es verlaffen bat. Geldabgaben ausgegablt hat, die ben, um Subner halten gu fonnen. nur ebenfo gut gemacht haben wurden wenn fie die gewolftige Arbeit gu gieben und die oberen Stochwerfe Roge es ihr bergomt fein, in ib. Abreffen biefer Berfouet und Firum gehabt batten, die vom Ariegsdepartement unter Gefretar Bafere merben. Das rem Eigenheim ben jepigen Sturm men, welche die Begablung erhielten. Die goldene Gelegenheit bes Far-Leitung in den legten acht Monaten in Angriff genommen und erledigt Gebaude, bas mehrere Jahre lang zu besteben und noch viele Jahre

Die neue Aushebung.

Bei ber neuen Militar-Ansbebung burite fait die gefamte unverbeiratete Jungmannichaft des Landes in die erfte Rlaffe eingereiht werden, die Rot ber Berbaltniffe gum Rauf men. welche diejenigen Berfonen umfaht, die fofort zu den Fahnen gerufen werden mogen. Einer geftrigen Bertautbarung zufolge follen nämlich nur folde Militärpflichtige anderen Rlaffen übermiefen werben, die dauernd untauglich" find. Dazu follen aber nur Schwachfinnige und Berfinnige, fowie Rruppel und mit unbeilbaren Krantbeiten behaftete Berfonen gehören. Junge Männer, die einen oder zwei Finger oder Beben berloren haben, merden nicht zu den Rriippeln gerechnet, fondern muffen Dienen. Jingleichen werden in den Militarbienft eingefiellt Berfonen, 3. C. Pryor und Frank Evereft find welche an einem Leiden erfrauft find, das durch geeignete Behandlung ge- bis jest die einzigen Kandidaten im heilt werden fann, oder mofelbit die Möglichfeit einer Beilung vorliegt. Seld. Diefe jungen Männer merden in Lager gefandt merden, mo ihnen fachberftandige Pflege ficher ift. Sautfranfheiten, Platifufe, gefdmollene Danbeln, Rrampfadern und abnlide Leiden werden alfo nicht mehr zur Befreiung bom Wilitardienft führen. Benn ein 3weifel barüber vorliegt, ob der Betreffende furiert werden fann, wird er in die Seilftätte gebracht. Die Militarbeborden wollen beobachtet baben, daß junge Lente por der Aushebung Mittel genommen haben, die das Berg ungunftig beeinfluifen troffen worden. Derr Theo. Las den Bereinigten Staaten im Jahre fen fich bei dem Poftmeifter ber be-Beber Bergfranke wird bennach mit Berdacht betrachtet und nur, wenn die fowsti von der Council Bluffs Cab- 1917 75,324,000 Groß Tonnen; treffenden Stadt anmelbet gur Re-Diagnofe auf ein febr geführliches Bergleiden lautet, wird er in eine andere Alaffe als die erite eingereiht.

Auch in anderer hinficht wird die neue Ausbebung viel fcarfer fein als die friihere. Jeder Mann, der nach dem 18. Mai vorigen Jahres beiratete, wird nämlich betveifen milfen, daß er abfolut nicht im Ginne batte, fich im den Militärdienit berumzudruden. Die Behörden ftellen aber in Musficht, bag diefer Beweis nur benjenigen Mannern gelingen wird, bie bei der ersten Aushebung als "exempt" bezeichnet wurden. Wer also zwijchen dem Tage ber Annahme des Gefetes und dem erften Ausbebungs. tage heiratete, wird für unverheiratet angesehen, ebenso wie derjenige, ber bei der eriten Ausbehung aus irgend einem Grunde nicht bom Dienfte

befreit murbe und boch heiratete. Es ift alfa flar, daß mit diesen neuen Bestimmungen die gabl der sein wird als bei der ersten Aushebung. Damals belief sie sich auf 730,756 auf den Walnut dill Friedhof. aus 2,510,700 untersuchten Williarpslichtigen. Das waren 30 Prozent, wegen Unfauglichfeit zurückgestellten jungen Männer bedeutend geringer während im allgemeinen in dem Alter, in welchem diese Männer sieben, mur ber zehnte Teil davon "dauernd untauglich" fein follte.

Das neue Bundes: Einkommenftenergeset.

Nachdem jest bas hiefige Binnensteueramt im Besit der Formulare durch Ausdruck zu verleihen, indem für das neue Bundes-Einfonnmensteuergeset ist, soweit es sich auf Einzelpersonen bezieht, und mit der Ausgabe begonnen hat—die Formulare men der Loge kaufen wird. Es ist True, Republikaner; kein den, der wichtigsen Bestimmungen des Einfommensteuergeses zu rekapitulieder wichtigsen Bestimmungen des Einfommensteuergeses zu rekapitulieder wichtigsen Bestimmungen des Einfommensteuergeses zu rekapituliedies nicht allein ein Logalitätsberweis, sondern auch eine gute Geldder wichtigsen Bestimmungen des Einfommensteuergeses zu rekapituliedies nicht allein ein Logalitätsberweis, sondern auch eine gute Geldder wichtigsen Bestimmungen des Einfommensteuergeses zu rekapitulieder wichtigsen Bestimmungen der Keinschlaufer. Ausgabe der in Demokrat.

Demokrat. — Schaffmenn, Republikaner; kein Demokrat.

Dies nicht allein ein Logalitätisber
dies nicht allein ein Logalitätis der wichtigften Bestimmungen des Einfommensteuergesebes zu refabitulie- anlage. ren. Diefes wird überall im Lande und in allen Kreifen der Bevölferung badurch besonders fühlbar, daß es auch verhöltnismäßig geringe Einfommen nicht berichont. Während nämlich bisher weniger als 500,000 Berionen ihr Einkommen berfteuern mußten, werden jest etwa fieben Millionen

Rur die Erhebung ber Ginkommenfteuer ift Gelbsteinschätung borgefcrieben, und zwar muß diefe bis zum 1. März d. I vorgenommen werden. Wer es unterlöft, feinen Answeis bis gum 1. Marg an guftandiger Stelle, beim Binnenfteueramt, gu binterlegen, verfällt einer empfindlichen Geldbufje und wird außerdem gu einer Buichlagsftener bon fünfgig Brogent berangezogen. Auf Ginreidung eines falfden ober betrugerifden Musmeifes jum 3med ber Steuerentziehung fteht Gelbbufe bis ju \$2,000 und Saftstrafe bis gu einem Jahre. Biele Leute find der Anficht, wenn fie fein Formular erhalten oder der Regierungsbeamte nicht voripricht, dann Deutschland, ber den Weg über eines feien fie frei von der Pflicht, den Ausweis einzureichen. Das ift ein Irr ber neutralen Lander ging, worin tum. Der Steuerzahler felbit bat dafür zu forgen, daß die im Gejen vor- fie die Trauermelbung bom Tode geschriebenen Informationen rechtzeitig im Besitz ber Regierung find.

Jebe unverheiratete Berson, die über ein reines Jahreseinkommen bon \$1,000 berfügt, und jede berheiratete Berfon, die im Jahre 1917 ein Einfommen von \$2,000 batte, ift ftenerpflichtig für jeden Dollar, der über die feuerfreie Granze von \$1,000 bezw. \$2,000 hinausgeht. Das reine Gintommen, ans iegendwelder Quelle, fei es Lohn, Gehalt, Geschäftsprofit, brauchen nicht mehr zu befürchten, hatte, zu einem Lag Gefängnishaft Bins. oder Mietsertrag, schließt die Kosten der Lebenshaltung ein; diese wenn sie nach Smaha fahren, daß verurteilt. Da er zu sechzig Tage gehören alfo nicht zu den gefehlich statibaften Abzügen. Bon dem Ein- ihre Maichinen gefiehlen werben. Die kommen eines berheirateien Mannes find, außer den erwähnten \$2,000. Omaha Polizei ift der Neberzeugung, der Mann fich eine ichwere Burde der Beihnachtsgeschenke an die \$200 für jedes Rind unter 18 Jahren fleuerfrei. Bon dem Einkommen daß fie die Anführer einer Gauner. aufgeladen, als er St. Joseph ver- Soldafen ihren Bestimmungsort darf u. a. in Abzug gebracht werden, was jemand an Schuldzinsen zu be- bande festgenommen habe, die den lieft. gablen hat und was an Roften der Unterhaltung feines Eigentums darauf. Automobildiebstahl geschäftsmöhig geht; bagegen nuß jeber zu dem fleuerpflichtigen Einkommen hinzurechnen, betrieb. Die Ramen berfelben werwas ihm eiwa aus Geldenken, Legaten u. dgl. zufließt.

ein unverheirateter Mann-auch eine weibliche Angestellte- einkommen- eine Frau, Mice McBen. Deren, und wurde am Dienstag bon gebunden; andere nicht richtig abressteuerpflichtig. Er verdient jahrlich \$1040, und von den vierzig Dollars, Berhaftung erfolgte auf die Be. Boodrings Ctabliffement aus begra- fiert, doch in allen Fallen wurde die über taufend Dollars hinausgeben, muß er Steuern bezahlen. Der schwichters von 3da. ben. Die Todesseier fand unter ben große Borsicht beim Bersand ge-Steuerbetrag beläuft fich in diefem Falle auf achtzig Cents. Sat der ho. Die meiften Diebstähle wurden Ausbigien des Advolatenverbandes brancht. Eine große Angahl von Mann aber beispielsweise Anteil an einem Hause und muß er fur die burch eine Frau in Mannerfleidung statt, die auch als Bahrtuchtrager Personen war stets beschäftigt, die darauf laffende Spoothef mehr als \$40 Binfen bezahlen, bann geht er ausgeführt. fteuerfrei aus. Aber einschätzen muß er fich in jedem Falle. Go muß fich mich ber berbeiratete Dlann mit einem Einfommen von mehr als \$2,000, ber infolge der Abgilge, die er für feine Rinder moden darf, fteuerfrei pird, unter allen Umitanden einichaben, das beift, die im Gefen borge- Boche große Anitrengung gemacht, ichriebenen Formalitäten erfüllen. Mann und Frau, die gusammenleben, um eine Anzahl Arbeiter für die hielt am Freitagabend eine gut be- barunter biele leicht berberbliche aber gerrennte Sinsonmen haben, tonnen ihre Ausweise einzeln oder ge- Schiffsbauhofe in California und fuchte Berjammlung ab und beichlof Sachen. Auch voo die Abresse un-

meinidaftlich machen. Ledige Bersonen haben auf Einfommen fiber \$1,000 und bis zu Regierung ift der Hoffnung, daß fie End Commercial Club" abzuändern wurde die nötige Korreftur gemacht. \$3,000 swei Brogent, auf Einfomman über \$3,000 vier Brogent zu gablen. an eine Biertel Million Arbeiter für und in Zufunft mehr die geschäftliche Im allgemeinen wurden die Pa-Rad Heberichreitung ber \$5,000-Grenze fommt eine weitere Steuer - Diefen Zwed auftreiben tonn. Man- Intereffen zu forbern fuchen. "Gurlar" - in Berednung. Berheiretete Perfenen - Mann oder Frau ner, Die folde Arbeit fuchen, find - sollen swei Brosent auf Einfommen über \$2,000 und bis zu \$4,000, erfuct, fich im 9. D. C. M. Gebäuvier Brogent auf alle Einkommen über \$4,000. Auch in diefer Raffe be gu melben. Registrierzettel find tonunt, nachbem bie Grenze von \$5,000 fiberichritten ift, die fog. "Surfar" in ber Office des Abvofaten 3. C. Bodge eine meitere Rot's sugeficilt in Betracht, und guar werben bon \$5,000 bis \$7,500 fünf Brogent und Prper im Roger Gebande gu haben, bur Beröffentlichung, wonach jeber bon \$7,500 bis \$10,000 fechs Brozent erhoben werden. Diefer Bufchlag erhöht fich prozentual mit jedem boberen Einkommen. Die Frift zur Steuerbezahlung läuft am 18. Juni d. J. ab.

Beil feine Brophezeining, am 18. propheten, Die auf einer Linge er-Fanuar werde der deutsche Raiser joppt werden, im allgemeinen es wurde ein Opfer der Lungementzlin- ruar. Golde deutsche Nichtbürger, fes, E. S. Rowley, verhaftet und ein toter Mann fein, nicht in Er, nicht Souft wurden gar mandje ben. dung. MeGorlen lieb fich bei ber die in Städten über 5,000 Ginnoh- mußte \$1000 Burgichaft fiellen. S füllung gegongen war, hat ein New te begraben fein. Berfeper Prophet Selbitmord be-

gangen, Sa eilig haben die Arieghe Abonniert auf die Thalide Tribline

Tägliche Omaba Tribune Ein Eigengebäude für die Tägliche Omaha Tribune Arbeitgeber und Weichaftofirmen

riditet werben.

Mus Council Bluffs.

Schulwahl.

Berfauf ber Ariegoiparmatten.

Bergiffmeinnicht Loge fauft

Sparmarfen.

Berfonal-Notigen.

einem Ropfleiben operiert murbe .-

Wie berichtet, ift die Operation giin-

ftig verlaufen und die Patientin geht

Diebesbande gefangen.

Arbeiter für Schiffsbanhofe.

In Council Bluffs murbe biefe

ihrer Befferung entgegen.

Die Schulwahl findet am gweiten

Berr Bal. 3. Beter, Berausgeber biefes Gebaudes gegimingen. Bor beute für seine Zeitung, das Ge- im jepigen Webande der Geftner Geo. L. Losmis macht darauf auf denfelben die Junge gelöft wurde bande 1307—1300 Doward Strafe Brinting Co. gefundigt, weil dieje merkfam, baj, alle fteuerpflichtigen und fie fich der Polizei preligaben. lauflich ermorben und wird es Ende Gelefficaft ibre Rruderei ber- Perfonen beffer baran iaten, ibre gebruar begieben. Das Gebände größern und bestollt allen Raum Ginkommensteuer zu bezohlen, ba in murde bisher bon Frau Gophie Feft in ihrem Gebinbe benotigen wird. ner, der Wiftne bes Grunders ber Bergeblich fuchten mir Bochen lang Tribune, geeignet und war ur ein bassendes Gebande für unsere finches, das Steuergeset gu um sucht auf, damit der Genuft den der Trebbank arbeitet; des Mannes, leer ftand, wird jest renoviert und jum Beften ber Amerikaner beut. eigens bergefiellte Formulare porfür den Bezug ber Tribune einge- ichen Stammes zu wirfen, Bir mer-Die Tägliche Omoha wurde durch beim moch weiter zu sprechen kom- milfen an den Kommissar für Bin- Wiedpreise erreichten eine Sobe. wirtichaftlichem Haushalten der

Arbeiten für bas Rote Areng.

ne Cochen berftellen, erhielten auf vom Steneramt beschaffen und die-Montag im Mars ftatt. Die herren ihre Anfrage folgende Ausfunft: felben bem Geset entsprechend gei-Alle Kleidungsftiide werden ftets an- tig ausfüllen und abjenden. genommen, bod wenn folde für bie Soldafen gut flein find, merben fie Berfügung geftellt,

ings Bant ift Borfiger des Komitees. zwei Brogent mehr als im Jahre giftration. 3. B., Berfonen, die au-Frau Leontine Louie, Gattin des werig mehr war, als im Jahre wohnen, ihre Poftsachen über eine der Seren Guftab Louie, von der Met- 1916, fo war der Marktwert doch Council Bluffs Postrouten begieben. ger Bafing Co., ftarb am Dienstag um 29 Progent bober. Ungefahr 85 muffen fich bei bem biefigen Bofton der Lungenentzsindung, im Alter Prozent des Erzes wurde in den meister melden. von 60 Jahren in ihrem Seim 601 Minen bes Oberen Sees gewonnen. Manfter Strafe. Sie wird von dem 8,100,000 Groß Tonnen wurden Gatten und ihrer Enfefin Leontine in dem Birmingham Difirift, Ma-Louie nebft einer Schwefter, Fran boma, gewonnen. Die nordoftlichen Mehger überlebt. Das Begrab. Graaten Benniplvania, Rem Jer- feitzustellen, haben ergeben, daß mis findet am Freitag nachmittag fen und Rem Port, lieferten im viele ber gefandten Proben fich nicht

Bur Brimarmahl.

die Brimarwahl eintragen laffen. - forbert die Farmer auf, in ihren ihrer letten Berfammlung den Bemofrat; John Langstrom und B. aute Auslese zu machen, ebe fie idiluh gefaßt, ihrer Longlität da-A. Stone, Republifaner .- Auditor: basfelbe gu Caatgweden bermen-Frl. Anna Rieber, Die Tochter bon Beren und Frau Benry Rieber on Hancod, Ja., befindet fich un Eduumdion Sofvital, mo fie wegen tue und M. S. Stolg.

Samere Strafe.

62 Jahren und wohnhaft in Walt- weden. Berr John Adrian, Clerk im Reuhill, Rebrasta, machte ben Berfuch, mover Sotel, erhielt biefer Tage eieinen Sandfoffer, gefüllt mit wird die Gesellschaft in Council Schnapsflaschen, bon St. Joe nach Bluffs sein und eine große Bernen Brief bon feiner Mutter in feiner Seimaffadt zu tragen. Er fiel fammlung abhalten, wobei die Border hiefigen Polizei in die Sande, feile ber Sparmarten beleuchtet merdie einstweisen feine Soimreife un- ben. Taufende von Berfonen wer. Juni des berfloffenen Jahres ftarb, terbrach und ihn bor ben Polizeis ben dadurch mehr fiber die Sparfeines Baters machte, ber im Monat richter mit feinem Schnaps brachte. marten erfahren, als je gubor. Der Mann wurde für jede Salbpini Council Bluffs Automobilbefiger Glafche, Die er in feinem Sandfoffer Gefängnis verurteilt wurde, fo hatte

Emil Edints gestorben.

den wie folgt angegeben: George Mit einem Bodenlohn ober Bochengehalt bon amangig Dollars ift Goldberg alias George Miller, und Schurg ift gang merwartet gestorben nicht borfichtig genug berhadt und auf dem Fairview Friedhof.

Beit Enb Commercial Clab.

Deutiche, anigepafit!

Bom Bojemit murbe und biefe - George Dewen McSorlen, ein be fein "Erfies Papier" hat oder Infolge der neuesien Untersuchung wohlbekannter junger Mann von nicht, sich unter dem Spionage Ge- iber den Diebsiahl in einem Fracht. Council Bluffs, ift im Miter von 19 fet zu regiftrieren hat und gwar in waggen der Rortiweftern Babn Jahren in Franfreich gestorben. Er den Logen bom 5, bis jum 8. Jeb. wurde der Bormann des Mangierha-

Wichtige Vorschriften fiber Einkommenftener

anefüllen.

bem Gefete Boridriften entbolten angugeben. Für diefen Amed find

bem belgischen Relief Committee gur Städten haben fie fich bei bem Boftmeifter ber Stabt gu regiftrieren. Perfonen die auf bem Lande mohporher. Bonn auch der Ertrag mur gerhalb der Stadt Council Bluffe

Proben, die mit altem Dais gemacht wurden, um beijen Keimfraft 3 Uhr ftaft. Die Beerdigung erfolgt Jahre 1916 nur 2,446,000 Tonnen. ju Saatmais eignen. Biele Achren des alten Mais stellten sid; als wertlos beraus nach eingebend borge-Folgende Bewerber um die ftadti- nommenen Proben. Das Joma State ichen Aemter haben ihre Ramen für College, welches diese Proben machte,

Der Ariegeiparmarten Gelbgug.

Berr Chefter M. Cogewell, ber ublifaner: fein Demotrat. — Staatsleiter für Beröffentlichung Stadtanwolt: Benry Peterion, Re- überfandte uns folgenden Plan, um bublifaner; fein Demofrat. - M8 eine Bewegung gu Gunften bes Mberman-at-Large treten folgende Berfaufs ber Sparmarten ins Berf Republifaner auf: D. Hochmann, B. zu feben. Am Montag, den 28. Jan., A. Billiamson und M. A. Coglen, wird eine Gesellschaft, unter Fühfowie die Demofraten John J. Myr- rung des Gouberneurs Harding, eine Rundreise burch ben Staat antreten und in ben größeren Stabten Reben halten, um bas Intereffe D. B. Jones, ein alter Mann bon ber Burger für biefe Marten gu er-

Am Samstag, ben 2. Februar,

Sicherer Baletverfanb. Da in den leiten Wochen in dem

biefigen Boftamt viele Beidwerben beim Boftmeifter einliefen, bag viele nicht erreichten, wandte fich ber Poftmeifter an ben Kriegsfefretar Bafer, ber barauf folgende Ant-Der befaunte Abvotat Emil mort fandte: Biele der Batete feien fungierten. Die Beifetung erfolgte beidabigten Batete wieder vorfichtig eingubinden, damit nichts berloren gehe; mir in Fällen, wo ber Inhalt verborben war, wurde das Der "Boofter Club" ber Beitfeite Bafet befeitigt. Es befanden fich dem Puget Eund zu erlangen. Die den Namen des Klubs in "Best dentlich, oder nicht richtig war, tete fo vorfiditig wie möglich gehand.

Bermidelter Whisten Diebftahl. Die Polizei hat ihre liebe Rot, um die Geheimniffe bes letten beutiche Richtburger, ob berfel. Misten-Diebstabls gu entichleiern. Company 2 in Glemvood anwerben, ner wohnen, muffen fich bei dem B. Beg, ein Bremfer, mußte \$500 ofne daß seine Mutter etwas davon Chof der Polizei der betreffenden Burgichaft leiften. D. D. Bryant Stadt registrieren, in fleineren und 3. I. Buchanan, die etwas

Bie es icheint, baben die obenge- Sparpfennige gut anzulegen. nannten nicht allein ben Gamaps ge-Der Binnenftener . Ginnehmer mauft und bavon gefrunten, fo bal

Man gudte mehr Geffngel.

Formular muß auch ein befonders Es ift ja wohr, daß der Farmer auch fonft, Freiheits Bonds und Kriegsin einer vorgeichriebenen Form ab feine liebe Rot bat, Farmarbeiter marten bilben auch bier bie größte Die verschiedenen Frauenklubs ber gefaßtes Affidabit beiliegen. Alle find rar und bie Betriebstoften Unterftitung in der erfolgreichen Stadt, welche für das Rote Krens Arbeitgeber und andere Firmen fleigen von Monat ju Monat; was Fichrung des Krieges. Wenn dies Strumpfe, Jaden und andere wolle- follten fich diefe notigen Formulare Der Farmer jum Betrieb feiner ein Rrieg ber Mafchinen ift, fo ift Breis, fowie auch die Sausbal- Gelb notig ift, um ihn zu gewinnen, tungefosten. Doch der Farmer ist ungleich beifer gestellt, als ber Stadtbewohner; er braucht mir webient er feinem Lande boppelt. Die betrachten.

bon dem Schnaps erhielten, mußten Sicherbeit, melde bie Rriegeffvarmar ebenfalls je \$100 Burgichaft ftellen | fen bieten, ift die beste ber Bielt. Jim Rollas, ein Reftauranteur, in Die ginsrate ift eine gute und beffen Geichaftslofal bie Polizei eine perlieren diese Marten nicht of Quantitat des gestoblenen Beuermaf- Mert. Frauen und Rinder follier ferd fand, wurde um \$25 beftraft, fich berielben bedienen, um ihre

Maidinerie, Maldinen und Arieg. In ben brei Nabren bes Arreges murbe oft behauptet, day bies ein Arieg ber Majchinen fei, babei murbe jebod mit feinem Bert bes Das Aderban . Departement in Maichiniften gebacht; bes Mannes. lind, die zur Entdesfung jedes Ber- Baibington fordert zur Geflügel- der an der Bobemaldine und an erfolgreich führen gu fonnen, fo nüten und alle Majdinen nichts um ben Gieg zu erringen. Uniere Majdiniften maren bis jest beidaf In feinem Lande bat ber Farmer tigt, mit großem Fleiß und Aushanden, die jeht auf allen Steueram mehr burch ben Arieg profitiert, als douer und bei guter Bezahlung. ben bei Gelegenheit auf unfer Eigen. fern gu haben find. Die Berichte in diejem Lande. Die Getreide- und doch wenn wir bei Sparbetrieb und nensteuern in Washington vor bem wie der Farmer nie erwartete und Regierung nicht beisteben, so find 1. Mars abgefandt werden. Dem das Ende ift noch nicht abzuseben uniere übrigen Bemührngen um-Farm gebraucht, fleigt beständig im es noch mehr ein Rrieg, zu bem

Schliefung ber Beichafte.

nig zu kaufen, um auskommen zu Das lokale Bundes Feuerungs. tonnen. Er lebt sum größten Teil amt bat für folgende Geichafte bie Berfauf der Reiegssparmarfen in Abban bon Gifeners im Jahre 1917, nen und ihre Briefe und andere von den Erzeugniffen feiner eige- Geschaftszeit festgeseht: Bur Alein-Rach einem Regierungs Bericht Bostsachen durch die Postrouten der nen Farm. Trop aller Schwierig- handler find Die Geschäftsstunden sten Borbereitungen find dazu ge betrug der Abbau von Eisenerz in nächstliegenden Stadt erhalten, muß. feiten, die er zu überwinden hat, von 9 Uhr vormittags bis 5 Uhr gubor. Er hat daber weniger Ur- von 7:30 Uhr bis 6 Uhr abends. lache zu flagen, als Andere, und Barbiere, von 9 Uhr morgens bis follte mit gutem Beispiel vorange- 8 Uhr abends. Boolhallen, von hen, bem Lande feine bolle Unter- 10:30 morgens bis 10:30 abends. ffiitjung guteil werden zu laffen. Alle diefe Geschäfte find jedoch am Die gange Belt gebraucht Nahrung Conntag gut fchliegen. Bader bon 3um Leben und die Regierung 9 Uhr morgens bis 9 Uhr abends. braucht Geld. Der Farmer fann bei- Bigarrenbanbler, von 10:30 vordes liefern. Er follte mit aller ihm mittags bis 10:30 abends. Icegu Gebote ftebenden Macht barauf- cream Sanbler bon 7:30 morgens hin arbeiten, die hungrige Welt mit bis 6 Uhr abends. Wälchereien Nahrungsmitteln zu versehen und müssen jeden Samstag geschloffen follte so viel als möglich von sein. Jeder Laden ift dunkel zu baleinem Berbienst in Kriegsspar- ten, wenn nicht geschäftlich offen. marken anlegen. Tut er dies, fo Jede Nacht ift als "Lichtlos" zu

> Ceche Jahre an 1324 Farnam Straffe.



Bix befriedigen Sie ober 3hr Gelb gurud.

DR. McKENNEY sagt:

"Während biefer Kriegszeiten und ber gegenwärtigen hohen Roften bes Lebensunterhaltes ift es Jebermanns patriotifche Pflicht gu fparen, woimmer bies nur möglich ift. Gie fonnen fowohl Ihr Geld, als auch Ihre Gesundheit fparen, wenn Sie unsere Warnung fofort beachten. Bernachläffigung ber gabne ift ein Berbrechen gegen fich felbft."

Befte Gil- 75c | Befte 22-A \$4 | Schwere Bruden. \$4 Bunberplatten-wert \$15 bis \$25, für nur......

Stunben: 8:30 M. M. bid 6 B. M. Mittwed und Cambing bis 8 B. M. Canniag geichloffen.

McKENNEY, Zahnärzte

14. und Farnam Straffen. 1324 Farnam Strafe. Telephon Donglas 2872. Roits! - Aunben bon andmaris fainen Platten, Rronen, Brinden und Clomben in einem Tage erhalten.

Freie Ilnterindjung. Steine Sinbenten. Damen-Bedienung.

17 Jahre des Erfolges

AMERICAN SECURITY COMPANY

Autoristertes Rapital

\$250,000.00

Offeriert jeht eine befdrantte Angahl ihrer

Garantierten 7% Vorzugsaktien

welche auch ber genaneften Untersuchung ber borfichtigften Rapitalsanleger ftanbhalten werben.

Untersucht dieselben, folange fie noch erhältlich sind

Dan fdreibe an

G. A. Rohrbough, Brafibent. C. C. Chimer, Gefreinr. Douglas und 17. Strafe, Omaha, Debrasta.